

schubi cards

DEUTSCH



**Artikel
der · die · das**

schubi

Linda Wächter

In der Anleitung wird nur die männliche oder weibliche Form verwendet, um den Lesefluss zu unterstützen. Es sind, je nach Kontext, jedoch beide Geschlechter gemeint.

Autorin: Linda Wächter

Illustrationen: Anja Kissendorfer

Kopierrecht

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Mit dem Kaufpreis ist das Kopierrecht für den persönlichen Unterrichtsgebrauch abgegolten.

Jede weitere Vervielfältigung ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist untersagt. Ohne solche Genehmigung dürfen weder das Werk noch seine Teile in ein Netzwerk gestellt werden. Dies gilt sowohl für das Internet wie auch für Intranets von Schulen oder sonstigen Bildungseinrichtungen.

Einführung – Spielend lernen

Unser Gehirn merkt sich Dinge besser gruppenweise als lauter Einzelheiten. Wenn Sie z. B. eine neue Gruppe von Menschen schnell namentlich kennenlernen wollen, ist es leichter, sich Paare zusammen zu merken, statt alle durcheinander. Dieses lernpsychologische Prinzip übernimmt das Spiel und setzt das Lernen von Gruppen als Quartett um. Immer vier Dinge mit demselben Artikel bilden eine thematische Einheit. Das Spielprinzip ist einfach zu erklären und schnell verstanden – die meisten Kinder und Erwachsenen kennen es schon. Eine weitere Lernhilfe, die durch das Spiel angeboten wird, ist die Darbietung der Inhalte über mehrere Kanäle:

- auditiv: als gesprochene Sätze
- visuell: als Bild, Schrift und Farbmarkierung
- motorisch/logisch: als Sortierhandlung

Informationen zum Spiel:

- Spieldauer: 5 – 15 Minuten
- Alter: ab 5 Jahren
- Einsatzbereiche: Kindergarten, Vorschule, Grundschule, Förderunterricht
- Anzahl der Spieler: 2 – 4

Inhalt:

- 61 Karten (15 Quartette)
- Sonderkarte bestimmter/unbestimmter Artikel
- Spielanleitung

Spielanleitung:

Ziel des Spiels ist es, möglichst viele Quartette zu bilden. Gewinner ist, wer die meisten Quartette gesammelt hat.

Die Karten werden gemischt und einzeln im Uhrzeigersinn an die Mitspieler verteilt. Die Karten werden komplett verteilt, auch wenn dadurch einige Spieler eine Karte mehr bekommen als andere.

Der Spieler, der links vom Kartengeber sitzt, beginnt und fragt einen Spieler seiner Wahl nach einer Karte, die ihm zur Bildung eines Quartetts fehlt. Man darf nur nach einer Karte fragen, wenn man vom betreffenden Quartett mindestens eine Karte in der Hand hält. Zunächst wird im Nominativ mit dem bestimmten Artikel gefragt, z. B.: „Ist der Baum bei dir?“

Hat der Gefragte die Karte auf der Hand, muss er sie dem Frager geben. Dabei sagt er: „Hier ist der Baum.“ Der Frager darf weiterfragen, bis ein Spieler die gewünschte Karte nicht besitzt. Dieser ist nun mit Fragen an der Reihe.

Hat ein Spieler ein vollständiges Quartett, legt er es offen vor sich auf dem Tisch ab. Wer keine Karten mehr auf der Hand hat, scheidet aus und wartet das Ende des Spiels ab.

Varianten mit steigendem Schwierigkeitsgrad:

1. Frage mit unbestimmtem Artikel im Nominativ: „Ist ein Baum in deiner Hand?“
Antwort: „Ja, hier ist ein Baum.“
2. Frage im Akkusativ: „Hast du den Baum?“
Antwort: „Ja, ich habe den Baum.“
3. Frage mit unbestimmtem Artikel im Akkusativ: „Hast du einen Baum?“
Antwort: „Ja, ich habe einen Baum.“

Auf der **Sonderkarte** sind alle bestimmten und unbestimmten Artikel im Nominativ und Akkusativ abgebildet. Sie kann während des Spiels in die Mitte des Tisches gelegt werden, um die Satzbildung zu erleichtern.

Übersicht über den Wortschatz der Quartette

der

Baum, Busch, Weg, Stein
Teller, Löffel, Stuhl, Tisch
Kopf, Hals, Bauch, Arm
Zug, Bus, Rucksack, Koffer
Wind, Regen, Schnee, Blitz

die

Birne, Banane, Orange, Nuss
Tasse, Flasche, Dose, Packung
Schüssel, Gabel, Kerze, Tischdecke
Uhr, Kette, Tasche, Brille
Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Bürste

das

Meer, Boot, Segel, Ruder
Haus, Dach, Fenster, Tor
Auge, Ohr, Kinn, Augenlid
Schaf, Reh, Pony, Huhn
Papier, Lineal, Heft, Buch

Hinweis: In Kombination mit den Schubicards *Artikel der - die - das - ein - eine* (s. u.) lässt sich der Wortschatz auf 120 Nomen verdoppeln.

Bisher sind in der Reihe Schubicards folgende Kartensätze im Bereich Deutsch erschienen:

70301 Die Maus im Geschenk (Präpositionen)

70304 Anlaute Kartenset 1

70305 Anlaute Kartenset 2

70312 Artikel der – die – das – ein – eine

70313 Was wäre, wenn ...? Konditionalsätze

70314 Warum und wieso? Kausalsätze

70315 Wozu denn das? Finalsätze

Die Reihe Schubicards wird ständig erweitert.
Bitte informieren Sie sich unter
www.schubi.com.



© 2013 SCHUBI Lernmedien AG
CH-8207 Schaffhausen
service@schubi.com
www.schubi.com
2. Auflage 2015

No 703 03


schubi